

Biotopname									TK10						Biotop-Nr.												
Vernässungsfläche 0,3km westlich vom Faulen See			X						0 5 0 7 - 4 4 1 - 4 0 7 7																		
Standort /Geologie									Anschluß in TK -																		
Landkreis / Kreisfreie Stadt			Landschaftselemente/Sperrfläche ja X nein						Größe in ha 3 , 7 5 9 7																		
Gemeinde / Stadt									Angaben zur Erstkartierung																		
MST			LE-ID/SP-ID:						GIS-Code																		
Kratzeburg (alt)			Feldblock-ID						Nr. aus BVZ																		
Schutzmerkmale			lfd. Nr. im Biotopverzeichnis						See-Nr.:																		
geschützt nach §20 LNatG M-V			FFH-LRT						Erstaufnahme §20																		
geschützt nach FFH-Richtlinie			aktueller Erhaltungszustand						Erstaufnahme FFH-LRT																		
			FFH-Gebiet																								
			A						B																		
			C																								
Hauptcod.			Nebencode			Überlagerungscode																					
Code			V	R	T	V	R	R	S	E	L	V	R	K	F	G	N										
%				3	0		3	0		3	0			5			5										
Vegetationseinheiten																											
Breitblatt-Rohrkolben-Röhricht, Rohr-Glanzgras-Röhricht, Wasserlinsen-Schwimmdecke, Froschbiss-Schwimblattpflanze, Hornblatt-Schwabmatten, Igelkolben-Kleinröhricht																											
Habitats + Strukturen																											
D H M																											
Beschreibung / Besonderheiten																											
Die Vernässungsfläche befindet sich im Bereich wiedervernässter Grünländer und hat Flachwassercharakter. Es dominieren Röhrichte mit Rohrkolben (zentral) und Rohr-Glanzgras (randlich). Die Wasserflächen werden vor allem von Hornblatt-Schwabmatten besiedelt. Daneben treten auch Froschbiss-Schwimmlattdecken in Erscheinung. Zahlreich vertreten und verstreut in der Fläche sind Wasserlinsen. Kleinflächig treten Igelkolben-Röhrichte auf. Das umgebende Grünland wird je nach Wasserstand noch beweidet.																											
Wertbestimmende Kriterien																											
Artenreichtum (Flora)														vielfältige Standortverhältnisse													
Vorkommen seltener / typischer Tierarten														historische Nutzungsformen													
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand														aktuelle Nutzung													
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft														Flächengröße / Länge													
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops														Umgebung relativ störungsarm													
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops														landschaftsprägender Charakter													
typische Zonierung von Biotoptypen														Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion													
Struktur- und Habitatreichtum														Pflanzenbestand nach Florenschutzkonzept													
Gefährdung																											
keine Gefährdung X																											
Empfehlung																											

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)**TK10****Biotop-Nr.**

0	5	0	7	-	4	4	1	-	4	0	7	7
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Substrat
k g

☐	☐	Torf, wenig gestört
☐	☒	Torf, degradiert
☐	☐	Antorf
☐	☐	Sand
☐	☐	Kies / Steine
☐	☐	Lehm
☐	☐	Ton
☐	☐	Halbkalk / Kalk
☐	☐	Schlamm/Faulschlamm
☐	☐	
☐	☐	gestörter Boden

Trophie
k g

☐	☐	dystroph
☐	☐	oligotroph
☐	☐	mesotroph
☐	☐	eutroph
☐	☒	poly- / hypertroph

Wasserstufe
k g

☐	☐	trocken
☐	☐	mäßig trocken
☐	☐	wechselfeucht
☐	☐	frisch
☐	☐	feucht
☐	☐	sehr feucht
☒	☐	naß
☐	☒	offenes Wasser
☐	☐	
☐	☐	quellig

Relief
k g

☐	☒	eben
☐	☐	wellig
☐	☐	kuppig
☐	☐	dünig
☐	☐	Berg / Rücken
☐	☐	Riedel
☐	☐	Flachhang <= 9°
☐	☐	Steilhang > 9°
☐	☐	Nische
☐	☐	Senke / Strecksenke
☐	☐	Kerbtal
☐	☐	Sohlentäl

Exposition
k g

☐	☐	N
☐	☐	NO
☐	☐	O
☐	☐	SO
☐	☐	S
☐	☐	SW
☐	☐	W
☐	☐	NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)**Nutzungsintensität**

☐	☐	intensiv
☐	☐	extensiv
☐	☒	aufgelassen
☐	☐	keine Nutzung

Nutzungsart
k g

☐	☐	Acker
☐	☐	Wiese
☐	☐	Weide
☐	☐	forstliche Nutzung

k g

☐	☐	Fischerei
☐	☐	Angeln
☐	☐	Erholung
☐	☐	Kleingartenbau
☐	☐	Erwerbsgartenbau
☐	☐	Ferienhäuser
☐	☐	Bodenentnahme
☐	☐	Verkehr
☐	☐	Ver- / Entsorgungsanlage
☐	☐	sonstige Nutzung:

Umgebung

☐	☐	Acker / Gartenbau
☐	☐	Ackerbrache
☐	☐	Grünland, intensiv
☐	☒	Grünland, extensiv
☐	☐	Laub- / Mischwald
☐	☐	Nadelwald
☐	☐	Feuchtwald / -gebüsch
☐	☐	Gehölz
☐	☐	Röhricht / Feuchtbrache
☐	☐	Hochstauden / Ruderalflur
☒	☐	Graben
☐	☐	Fließgewässer
☐	☐	Stillgewässer

k g

☐	☐	Trockenbiotop
☐	☐	Grünanlage / Kleingarten
☐	☐	Weg
☐	☐	Straße, Parkplatz
☐	☐	Bahnanlage
☐	☐	Gewerbe / Industrie
☐	☐	Silo / Stallanlage
☐	☐	Gebäude / Siedlung
☐	☐	Spülfeld / Halde
☐	☐	Bodenentnahme
☐	☐	Deich/Damm
☐	☐	Sonstige:

Pflanzenarten dominant
Phragmites australis(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)
Typha latifolia Ceratophyllum submersumPflanzenarten ±zahlreich
Lemna minor
Sparganium erectum(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)
Lemna trisulca Agrostis stolonifera Phalaris arundinaceaPflanzenarten vereinzelt
Juncus effusus(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV, kursiv: Art des Florenschutzkonzpts)
Carex paniculata

Angaben zur Fauna

Kranichschlafplatz während der Zugzeit

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 13.10.2011

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Grünspektrum-Effenberger

Foto: 1

Folgeseiten: 0